



1. Kennzeichnung der Substanz/Mischung und des Unternehmens

1.1 Produktbezeichnung

Handelsname: Nattaro Scout™ bed bug lure

1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Gemischs und vorgeschlagen für folgenden

Verwendungszweck Bettwanzen-Lockmittel in der Nattaro Scout Falle
Nur für Innenbereich.

Hinweise zur Anwendung: Das Produkt sollte nur für Zwecke verwendet werden, die oben angegeben sind

1.3 Angaben des Anbieters des Sicherheitsdatenblattes

Lieferant: Nattaro Labs AB

Adresse: Medicon Village
Scheelevägen 2
223 63 Lund
SCHWEDEN

Telefon +46 (0) 46 149 300

E-mail: info@nattarolabs.com

1.4 Notrufnummer

Für Europa, rufen Sie 112 an.

2. Gefahrenidentifikation

2.1 Einstufung des Gemisches nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Produkt ist entsprechend der Verordnung klassifiziert.

2.2 Bezeichnung entsprechend Regulation (EU) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Gefahren-Piktogramme und Signalwörter:

Nicht zutreffend

Gefahrenaussagen:

Nicht
zutreffend

Vorsorgliche Aussagen:

Nicht
zutreffend

Zusatzinformation:

Nur für den professionellen Einsatz.
EUH208 – Enthält (E) -2-Hexenal. Kann eine allergische Reaktion hervorrufen.

2.3 Weitere Gefahren

PBT-Substanz: Nein

vPvB-Substanz: Nein



Nebenwirkungen physikalisch- Keine bekannten Effekte.
chemischer Art:

Schädlich für menschliche Gesundheit: Enthält (E) -2-Hexenal. Kann eine allergische Reaktion hervorrufen.

Schädliche Umweltauswirkungen: Keine bekannten Effekte.

3. Informationen zu den Inhaltsstoffen

3.1 Mischungen

Substanz	CAS-Nummer	Konzentration	Einstufung des Gemisches nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
2-Hexanon	591-78-6	<0,1%	Flam. flüssig 3, H226 STOT SE 3, H336 Repr. 2; H361f STOT RE 1; H372 (Lungen)
(E) -2-Hexenal	6728-26-3	<0,1%	Flam. flüssig 3, H226 Giftig 4 (Oral), H302 Giftig 3 (Dermal); H311 Haut Sens. 1, H317
Gelatine	9000-70-8	1-3%	Nicht eingestuft

Für die Aufstellung von H- und EUH-Ausdrücken: Siehe SEKTION 16.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Bei Augeneinwirkung:
Mindestens 15 Minuten lang gründlich mit viel Wasser spülen und einen Arzt konsultieren.

Bei Verschlucken:
Kein Erbrechen hervorrufen. Orales Einnehmen vermeiden und nichts im Mund eines bewusstlosen Menschen platzieren. Konsultieren Sie einen Arzt und zeigen Sie dieses Sicherheitsblatt vor.

Bei Einatmung: Wenn das Einatmen Anzeichen von Beschwerden verursacht, so ist frische Luft und Ruhe empfehlenswert.

Bei Hautkontakt: Mit Seife und lauwarmem Wasser abwaschen.

Bei Augeneinwirkung: Mindestens 15 Minuten lang gründlich mit viel Wasser spülen (Kontaktlinsen entfernen) und einen Arzt konsultieren

4.2 Die wichtigsten Symptome und Auswirkungen, sowohl akut als auch verzögert

Symptom: Keine verfügbaren Daten.

4.3 Hinweise für notwendige unmittelbare ärztliche Versorgung und spezielle Behandlung

Sonderbehandlung: Keine verfügbaren Daten



5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmedien

Das Produkt ist nicht entzündbar. Die Auswahl der Löschmedien soll die befindlichen Materialien, in den Räumlichkeiten, berücksichtigen.

5.2 Besondere Gefahren, die mit dem Stoff oder der Mischung zusammenhängen

Keine verfügbaren Daten.

5.3 Beratung für Feuerwehrleute

Allgemeine Verfahren für die Brandbekämpfung und bei Evakuierung.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallverfahren

Personenschutz: Vermeiden Sie Kontakt und Exposition von Haut und Augen. Verwenden Sie Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Schutzkleidung, wenn Sie die Substanz hantieren müssen.

6.2 Umwelt-Vorkehrungen

Allgemeine Maßnahmen: Grenzen Sie das Gebiet ein, damit Verschmutzungen nicht in Brunnen, Kanalisationen oder die Außenumgebung gelangen können.

6.3 Methoden und Materialien zur Eindämmung und Reinigung

Keine verfügbaren Daten

7. Hantierung und Lagerung

7.1 Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung

Vermeiden Sie direkten Hautkontakt mit dem Inhalt des Behälters. Bei Kontakt: Händewaschen nach direktem Kontakt mit dem Bettwanzen-Lockmittel d.h. mit dem Inhalt des Behälters. Wenn Sie verschütteten Inhalt hantieren müssen, so sind Schutzhandschuhe notwendig.

7.2 Bedingungen für eine sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Unverträglichkeiten

Das Produkt muss im Originalbehälter aufbewahrt und bei Temperaturen zwischen 4-8 ° C (Kühlschrank) verwahrt werden.

8. Belastungskontrolle/Personenschutz

Dieser Teil ist für den professionellen Einsatz und professionelle Nutzer bestimmt.

8.1 Kontrollparameter

8.1.1 Nationale oder berufliche Expositionsgrenzen, 2-Hexanon

Nationale Expositionsgrenzen: JA, siehe Tabelle unten

Hinweisende nationale Expositionsgrenzen: Nein

Nationale Expositionsgrenzen, EU-Mitgliedsstaaten



Land	Grenzwerttyp	Wert
Österreich	Grenzwert, 8h	5 ppm oder 21 mg/m ³
	Kurzfristiger Grenzwert	20 ppm oder 84 mg/m ³
Deutschland	Grenzwert, 8h	5 ppm oder 21 mg/m ³
	Kurzfristiger Grenzwert	40 ppm oder 168 mg/m ³

8.2 Expositionskontrollen

Geeignete technische Kontrollen

Der Arbeitsbereich soll gut belüftet sein

Persönliche Schutzausrüstung

Augen- und Gesichtsschutz

Das Wanzen-Lockmittel ist ein Gel. Es besteht keine Spritzgefahr die Augen oder Haut gefährden kann.

Hautschutz

Ausgelaufene Inhalte sind mit Handschuhen zu hantieren.
Die Entsorgung von kontaminierten Handschuhen nach dem Gebrauch, muss entsprechend der geltenden Gesetze sowie angemessener Laborarbeit geschehen.
Handwäsche und Trocknen.

Atemschutz

Das Produkt ist ein Gel, das sich in kleinen Portionen, in Behältern mit obiger Öffnung befindet. Ein Risiko betreffend Inhalation liegt nicht vor.

Umweltbelastung

Keine Daten verfügbar

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Informationen über grundlegende physikalische und chemische Eigenschaften

Parameter	Wert	Methode/Kommentar
Aussehen	Undurchsichtiges Gel	
Farbe	Farblos	
Geruch	Ähneln Lösungsmittel	
pH	3 - 7	
Schmelzpunkt	>28°C	
Viskosität	Nicht zutreffend	Halbfestes Gel
Brennbarkeit	Keine Daten verfügbar	
Höchste/kleinste Entflammbarkeit oder Grenzen betreffend Explosion	Keine Daten verfügbar	



Dichte	1.0 g/mL
Löslichkeit	In warmem Wasser lösbar
Explosive Eigenschaften	Nicht zutreffend
Brandfördernde Eigenschaften	Nicht zutreffend

9.2 Weitere Informationen

Keine Daten verfügbar

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktionsfähigkeit

Das Produkt ist, bei normaler und empfohlener Lagerung und Handhabung, stabil.

10.2 Chemische Stabilität

Keine Daten verfügbar

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar

10.4 Bedingungen die zu vermeiden sind

Vermeiden Sie Frost, sowie Temperaturen über 30°C.

10.5 Unvereinbare Materialien

Keine Daten verfügbar

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten verfügbar

11. Toxikologische information

11.1 Informationen betreffend toxikologischer Wirkungen

Dieser Teil enthält Informationen für Fachleute für Medizin, Toxikologie und Arbeitsmedizin.

11.1.1 Hohe Giftigkeit:

Keine verfügbaren Produktdaten.

Hohe Giftigkeit für einzelne Komponenten

<u>Substanz</u>	<u>Exposition</u>	<u>Arten</u>	<u>Ergebnisse</u>	<u>Methode</u>	<u>Bemerkung</u>
(E) -2-Hexenal	Akute Giftigkeit, oral	Ratte	LD50 (oral): 780 mg/kg. Gefährdung bei mündlicher Einnahme.	-	Quellencode: MSDS, Material- Sicherheitsdatenblatt, Ausgangsmaterial
(E) -2-Hexenal	Haut	Kaninchen	24 h: Leichte Hautreizung	-	Giftig bei Kontakt mit der Haut Kann eine allergische Reaktion hervorrufen. Quellencode: MSDS, Material- Sicherheitsdatenblatt, Ausgangsmaterial



2-Hexanon	Akute Giftigkeit, oral	Ratte	LD50 (oral): 2 590 mg/kg.	Quellencode: MSDS, Material-Sicherheitsdatenblatt, Ausgangsmaterial
2-Hexanon	Akute Toxizität, Giftigkeit bei Inhalation	Ratte	LC50 (Inhalation): 8 000 ppm - Giftigkeit bei Inhalation	Kann zu Reizungen der Atemwege führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Schwindel verursachen Quellencode: MSDS, Material-Sicherheitsdatenblatt, Ausgangsmaterial
2-Hexanon	Akute Giftigkeit, dermal	Kaninchen	LD50 (dermal): 4 800 mg/kg. Giftig bei Hautkontakt.	Kann Hautreizung verursachen. Quellencode: MSDS, Material-Sicherheitsdatenblatt, Ausgangsmaterial

Hautreizung/Irritation Keine verfügbaren Daten.

Sensibilisierung Das Produkt enthält (E)-2 Hexenal. Kann eine allergische Reaktion hervorrufen.

Mutagenität Keine verfügbaren Daten.

Krebserregend Keine verfügbaren Daten.

Toxizität betreffend Reproduktion Das Produkt enthält 2-Hexanon, dass vermutlich die Fertilität beeinträchtigen kann.

Weitere Informationen: Keine verfügbaren Daten.

12. Ökologische information

Zusammenfassung: Es liegen hier keine Daten vor. Die angegebenen Daten beziehen sich auf die Komponenten. Das Produkt ist nicht, als gefährlich für die aquatische Umwelt, eingestuft.

12.1 Toxizität

<i>Substanz</i>	<i>Studien-und Expositionszeit</i>	<i>Ergebnisse</i>	<i>Methode</i>	<i>Bemerkung</i>
2-Hexanon	LC50-Pimephales promelas (kleiner Fisch) - 428 mg/l - 96 h	LC50: 428 mg/l.	-	Quellencode: MSDS, Material-Sicherheitsdatenblatt, Ausgangsmaterial

12.2 Beständigkeit und Abbaubarkeit

Biodegradation: Keine verfügbaren Daten.

Abiotische Biodegradation: Keine verfügbaren Daten.

12.3 Bio-Anreicherungspotenzial

Log mit Kow- und/oder BCF-Wert: Keine verfügbaren Daten.

12.4 Mobilität im Erdreich

Keine verfügbaren Daten.

12.5 Resultate der PBT und vPvB Bewertung (Geltende Kriterien)



PBT-Substanz: Nicht zutreffend

vPvB-Substanz: Nicht zutreffend

12.6 Andere ungünstige Auswirkungen

Keine verfügbaren Daten.

13. Abfall-erwägungen

13.1 Abfallbehandlungsmethoden

13.1.1 Klassifizierung von Abfällen

Gefährlicher Abfall **NEIN**

Abfall-Entsorgung Entsorgen von Lockmittel und Behälter als normalen Hausmüll.

14. Transport information

Gefahrgüter

Nein

14.1 UN Nr.

Nicht zutreffend

14.2 UN-Propor (korrekter)

Nicht zutreffend

Schiffahrtsname

14.3 Transport Gefahrenklasse(n)

Nicht zutreffend

Gefahrenbezeichnung(en)

Nicht zutreffend

14.4 Packgruppe

Nicht zutreffend

14.5 Umweltgefahren

Nicht zutreffend

15 Behördliche information

15.1 Vorschriften/Gesetze für Sicherheit, Gesundheit und Umwelt, spezifisch für die Substanz oder Mischung

15.1.1 Allgemeine Vorschriften für Sicherheit, Gesundheit und Umwelt

Information zur
derzeitigen
Gesetzgebung

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung für Chemikalien (REACH).

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über Klassifizierung, Kennzeichnung und Verpackung (CLP).

15.2 Chemische Sicherheitsbewertung

Chemische
Sicherheitsbewertung:

Nicht notwendig, entsprechend Artikel 37 in der REACH-Verordnung.

16. Weitere informationen

16.1 Revisionen

Version

Änderungen

Datum

1.0

Erstausgabe in deutscher Sprache

7 Jan 2019



16.2 Abkürzungen und Akronyme

BCF	Biokonzentration, Faktor
EC ₅₀	Wirkungskonzentration für 50% einer Test-Population in der aquatischen Umwelt
LC ₅₀	Tödliche Konzentration für 50% einer Test-Population
LD ₅₀	Tödliche Dosis für 50% einer Testpopulation (Median Letale Dosis)
Log Kow	Teilungskoeffizient n-Octanol/Wasser
PBT	Persistent, Bioakkumulativ und toxische Substanz
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulativ
Hauteinwirkung 1B	Hautreizend
H314	Verursacht schwere Hautverbrennungen und Augenschäden
H226	Brennbare Flüssigkeit und Dampf
Akute Toxizität, Orale Einnahme, (Kategorie 4), H302	Gefährdung bei Verschlucken:
Akute Toxizität, Haut, (Kategorie 3), H311	Giftig bei Kontakt mit der Haut
Hautsensibilisierung (Kategorie 1), H317.	Kann eine allergische Reaktion hervorrufen
H315	Verursacht Hautreizung
H319	Verursacht ernste Augenreizungen
H335.	Kann Atemwegsreizungen verursachen
STOT SE/RE	Spezifische Toxizität für Organe – einmalige/wiederholte Exposition
H336	Kann Schläfrigkeit oder Schwindel verursachen
H361f	Verdacht betreffend Störungen der Fertilität
H372	Verursachung von Schäden von Organen auf Grund längerer oder wiederholter Exposition

16.3 Anderes

Die Daten, in diesem Material-Sicherheitsdatenblatt (MSDS), basieren auf unserem aktuellen Wissen und beschreiben das Produkt hinsichtlich Sicherheit. Dieses Material-Sicherheitsdatenblatt ist keine chemische Produktspezifikation. Die Informationen sind eine Anleitung für eine sichere Handhabung, Nutzung, Lagerung, Transport und Entsorgung und keine Garantie oder Qualitätsspezifikation.

Datenquellen

Die Sicherheitsdaten der Inhaltsstoffe.

Verordnung (EG) Nummer 1272/2008 über Klassifizierung, Kennzeichnung und Verpackung (CLP), Tabelle 3, Anhang VI.

ECHA C & L-Verzeichnis.

GESTIS International Datenbank über Gefahrenstoffe, erhältlich beim Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, Webadresse:

<http://www.dguv.de/ifa/index-2.jsp>.